



SVA I – SV Segringen 1:4 (0:3)

Unsere mitunter total verunsicherte Truppe verlor gegen einen sehr gut motivierten Aufsteiger des SV Segringen. Die Mannen um Trainer Michael Endres konnten in keiner Phase des Spiels an ihre Normalform anknüpfen. In regelmäßigen Abständen konterte der Gast über seine schnellen Stürmer unser Team aus und erzielte durch Steffen Ehrmann (22. Minute), Jan Wegert (24.), Moritz Lang (31.) und Lars Ehrmann (80.) vier Treffer. Das 1:3 von Marco Hellmann nach Nagler-Ecke in der 47. Minute war der einzige Lichtblick für unsere Farben. Viele individuelle Fehler ermöglichten den Gästen den Sieg.

SV Neuhof/Zenn – SVA I 1:4 (1:1)

Unsere Mannschaft spielte druckvoll und engagiert nach vorne. Neuhof hatte den besseren Start und Julian Scheuenstuhl erzielte nach zehn Minuten im Nachschuss den Führungstreffer für die Zenngründer. Wiederum zehn Minuten später hatte Jonas Scheuenstuhl die Möglichkeit nachzulegen, doch seinen Freistoß lenkte Gästekeeper Fabian Müller an die Querlatte. In der 29. Minute erzielte Felix Semmlinger per Foulelfmeter den Ausgleich. Trotz einer rassigen Partie dauerte es bis zur 68. Minute, ehe Neuhof erneut in Führung ging. Christopher Kammerer erzielte per Freistoß das 2:1. Wiederum konnte diese Führung nicht lange gehalten werden. Wie bereits in der ersten Hälfte erzielte Felix Semmlinger den Ausgleich per Foulelfmeter (76.). Völlig überraschend dann das 3:2 in der 87. Minute. Jonas Scheuenstuhl erzielte diesen Treffer direkt von der Eckfahne aus. Die Gäste riskierten nun viel und so konnte Jonas Scheuenstuhl in der 92. Minute bei einem Konter den Sack zumachen, nachdem er den Gästekeeper gekonnt ausgespielt hatte.

SVA II vs. DJK Großenried 2:4 (2:2)

Gegen den aktuellen Überflieger der Liga – fünf Siege in fünf Spielen – und zugleich unseren SG-Partner konnte unsere Truppe in der ersten Halbzeit Paroli bieten und hätte mit etwas mehr Glück durchaus auch in Führung gehen können. Zwei Mal spielte sich unsere Truppe nach einem Rückstand mit Rückenwind wieder in die Begegnung. Unsere Treffer erzielten Michael Grill und Dawid Ozga. In der zweiten Halbzeit kam Offensiv nicht mehr wirklich viel und die Großenrieder hatten mehr vom Spiel. Am Ende aber ein verdienter Sieg für die Gäste gegen eine Reserve bei der einige wichtige Spieler verletzungs- und krankheitsbedingt ersetzt werden mussten.

Am morgigen Samstag müssen unsere Jungs auswärts beim FC7DJK Burgoberbach 2 ran. Die Partie beginnt um 14:00 Uhr.

SV 67 Weinberg 3 vs. SG A III / G II / L II 0:0 (0:0)

Taktisch erwähnenswert ist die erstmals probierte Viererkette, durch die die defensive Anfälligkeit gegenüber Angriffe über außen begrenzt werden sollte.

Dies klappte auch ganz gut, sodass der Heimelf, auch aufgrund der kompakten Spielweise, anfangs nicht wirklich viel einfiel, um zum Torerfolg zu kommen. Dennoch kam die Heimelf in Halbzeit 1 zu einer gefährlichen Chance, die jedoch von Torhüter und Bierkapitän Adrian Emini gekonnt entschärft wurde. Kurz vor der Halbzeit wurde Michael Beckler wegen vermeintlichem Foulspiel die 1:0 Führung aberkannt. Sei's drum. Halbzeit.

Nach der Verschnaufpause ging es offener weiter, beide Mannschaften merkten, dass hier der Dreier möglich ist. Unsererseits wurden die Angriffe oft über die linke Seite, bestehend aus Andreas Kamm und dem umtriebigen Lukas Effert, oft von Jonathan Meier oder Sebastian Gößwein unterstützt, initiiert. Vorne zeigte Michael Beckler eine couragierte Leistung, indem er weite Wege lief und keinen Ball aufgab. Auf unseren Keeper war stets verlass, als er doch einige Chancen vereitelte.

Fast mit dem Schlusspfiff spielte Jonatan Meier seine ganze Schnelligkeit aus und setzte sich über links durch, um den Ball anschließend auf Sebastian Gößwein quer zu legen. Der Stand freier als eine Vogelscheuche auf einem abgeernteten Acker, setzte den Ball jedoch wenige Zentimeter am Pfosten vorbei. Somit blieb es bei einem leistungsgerechten 0:0.

SG A III / G II / L II vs. SV Rauenzell 2

Da ist das Ding!

Am Sonntag holte unsere SG beim Heimspiel, erstmals auf dem Sportgelände in Lellenfeld, gegen den SV Rauenzell 2 ihren ersten Dreier diese Saison. Aufgestellt und eingestellt von Benny Scherb, der dankenswerterweise an diesem Tag als Spielertrainer fungierte, nachdem das restliche Trainergespann mit Abwesenheit glänzte.

Nun aber zum Spiel: geleitet wurde dieses vom fast schon legendären Hans Drossel, der an diesem Tag seinen Einsatz Nr. 2.841 bestritt. Taktisch wurde die Viererkette in der Abwehr gewählt, welche sich bereits letzte Woche in Weinberg bewährte. Personell konnte man nahezu aus dem Vollen schöpfen, man trat mit einem 15-Mann-Kader an, wobei wesentlich mehr Spieler zur Verfügung gestanden hätten.

Das Spiel ist relativ zügig zusammengefasst. Spielerisch relativ ausgeglichen, viele lange Bälle auf beiden Seiten, jedoch mehr Torchancen für unsere Farben. Dennoch ging es torlos in die Pause.

Nach der Pause dann der Auftritt von Konstantin Meier, der seine erstaunliche Haarpracht erneut gekonnt bändigte: in der 58. Minute gab es eine Ecke von Armin Liebgott, die Konstantin Meier per Direktabnahme gekonnt ins Tor bugsierte. Kurz darauf hatte er nach einer Ecke erneut die Chance, den Ball zu verwerten, jedoch landete sein Kopfball am Alu.

Im weiteren Spielverlauf ergaben sich dann für unsere Farben noch weitere Chancen, die besten vergaben jedoch Sebastian Eff und Markus Kamm. Somit blieb es beim 1:0, da Adrian Emini, mit einer ähnlichen Haarpracht wie Konstantin Meier gesegnet, die einzige Chance für den Tabellendritten bravourös vereitelte.

Nach dem Spiel wurde der Sieg dann noch im Gasthaus Liebgott bei kaltem Bier und warmen Speisen gefeiert. Hiermit ein herzlicher Dank an Armin Liebgott für's kalte, flüssige Gold!

Am Sonntag schau mer mal, ob sich die kleine Erfolgsserie mit vier Punkten aus zwei Spielen fortsetzen lässt. Gegner wird die SG Beyerberg/Burk 2 sein – Spielbeginn 13:00 Uhr.

Allen bevorstehenden Spielen am Kirchweihwochenende wünschen wir einen sportlich fairen Verlauf mit möglichst vielen Punkten für unseren SVA und unsere SG!